

Von den Fraktionen werden folgende Wahlvorschläge eingebracht:

A. Wahlvorschlag der CDU-Fraktion

1. Claus Wehage

B. Wahlvorschlag der SPD-Fraktion

1. Karl-Heinrich Kerstholt

Die Abstimmung über diese Wahlvorschläge erfolgt in geheimer Abstimmung mit Stimmzetteln in einem Wahlgang.

Die Stimmzettel enthalten die bekannt gegebenen Wahlvorschläge:

Wahlvorschlag A: Claus Wehage - CDU-Fraktion

Wahlvorschlag B: Karl-Heinz Kerstholt - SPD-Fraktion

Dies dient der leichteren Durchführbarkeit der Wahl und stellt keine Reihenfolge des politischen Gewichts einzelner Fraktionen dar.

Vor der Abstimmung weist Bürgermeister Raetz noch auf folgendes hin:

Auf dem Stimmzettel darf nur ein Wahlvorschlag, in der dafür vorgesehenen Spalte, angekreuzt werden. Der Stimmzettel ist ungültig, wenn auf ihm mehrere Wahlvorschläge angekreuzt werden. Bei Stimmenthaltung ist dieses auf dem Stimmzettel anzukreuzen.

Die Kennzeichnung der Stimmzettel erfolgt in der hierfür bereitstehenden Wahlzelle.

Anschließend bittet er die Fraktionen, je ein Mitglied als Stimmzähler zu benennen:

CDU-Fraktion:	Ulrich Sander
SPD-Fraktion:	Jürgen Spilles
UWG-Fraktion:	Jörg Meyer
FDP-Fraktion:	Lorenz Euskirchen
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:	Heribert Schiebener

Zur Abstimmung bittet Bürgermeister Raetz jedes Ratsmitglied in alphabetischer Reihenfolge zur Stimmabgabe.

Nach der Abstimmung bittet Bürgermeister Raetz die Stimmzähler um Auszählung und gibt das Abstimmungsergebnis bekannt:

37 abgegebene Stimmen,
davon:
37 Stimmen gültig,
0 Stimmen ungültig,
0 Personen haben sich der Stimme enthalten.

Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmen:

24 Stimmen für den Wahlvorschlag A der CDU-Fraktion,

13 Stimmen für den Wahlvorschlag B der SPD-Fraktion,

Nach dem d'Hondtschen Höchstzahlverfahren wurden für die einzelnen Vorschläge folgende Höchstzahlen festgestellt:

Wahlvorschlag A: 24

Wahlvorschlag B: 13

Somit wurde auf der Vorschlagsliste A - Ratsherr Claus Wehage, mit der Höchstzahl 24 zum 1. Stellvertretenden Bürgermeister gewählt.

Zum 2. Stellvertretenden Bürgermeister wurde auf der Vorschlagsliste B - Ratsherr Karl-Heinrich Kerstholt mit der Höchstzahl 13 gewählt.

Bürgermeister Raetz fragt nunmehr die vorgenannten Ratsmitglieder, ob sie die Wahl annehmen: Ratsherr Claus Wehage sowie Ratsherr Karl-Heinrich Kerstholt beantworten diese Frage mit ja.

Da die Wahl angenommen wurde, stellt Bürgermeister Raetz fest, dass der Wahlakt damit vollzogen ist.